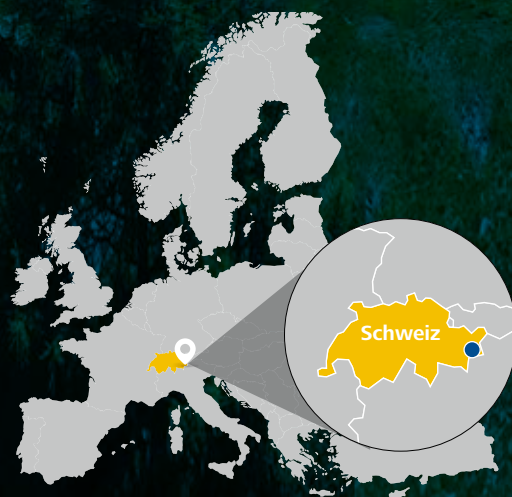


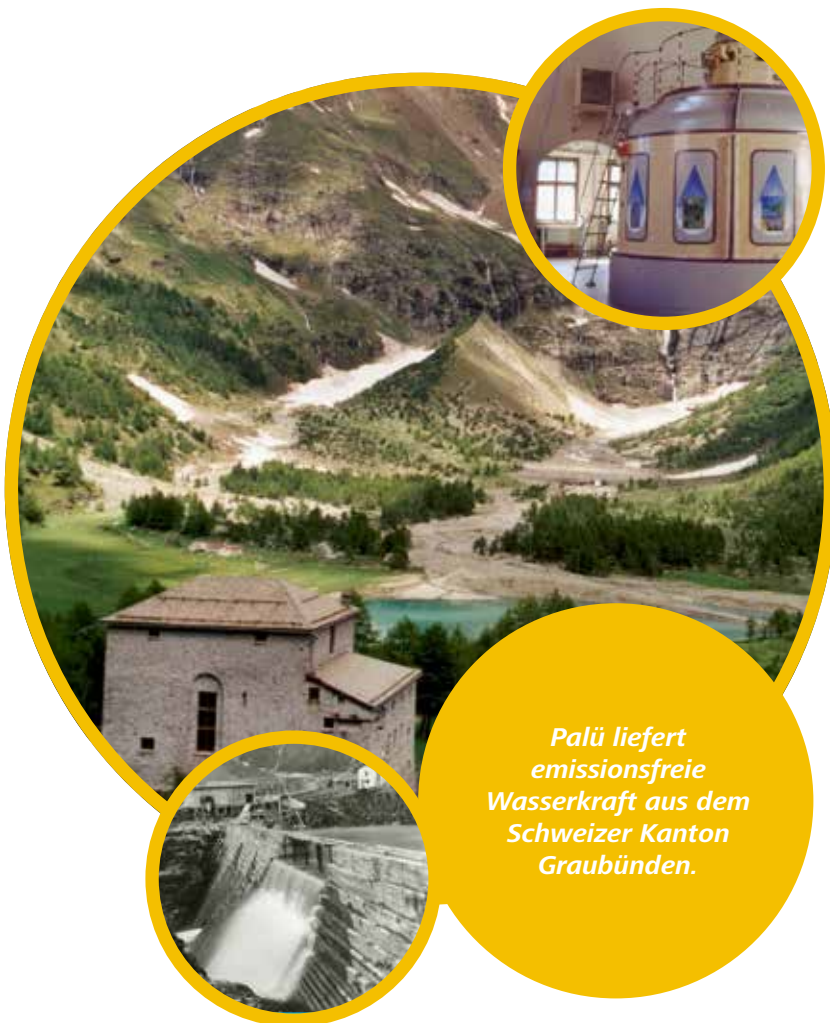
PALÜ

UMWELTSCHONENDE WASSERKRAFT AUS DEM LAGO BIANCO

Valposchiavo, Graubünden, Schweiz



Das Speicherkraftwerk Palü liegt im Valposchiavo, einem Tal auf der Südseite des Berninapasses im Schweizer Kanton Graubünden. Das Wasser aus dem Speichersee Lago Bianco treibt zwei Turbinen mit einer Gesamtleistung von 10 MW an und deckt den jährlichen Strombedarf von 3 000 Haushalten.



*Palü liefert
emissionsfreie
Wasserkraft aus dem
Schweizer Kanton
Graubünden.*

Das Pumpspeicherkraftwerk Palü ging im Jahr 1927 als oberste Stufe der Kraftwerkskette "oberes Puschlav" in Betrieb. Anfang der 1920er Jahre gab es für den Palüsee konkrete Ausbaupläne, sein Staulevel sollte innerhalb weniger Jahre wesentlich erhöht werden. Das führte zu der weltweit einzigartigen Anordnung der Anlage, bei der eine einzige Achse gleichzeitig eine Pelton- und 30 Meter tiefer gelegen eine Francis-Turbine antreibt.

Von 2001 -2016 erhielt Palü das "naturemade star"-Qualitätszeichen für Strom aus erneuerbaren Energiequellen. Die Anlage war eines der ersten Pumpspeicherkraftwerke mit diesem Label und diente als Pilotprojekt zur Festlegung der "naturemade star"-Zertifizierungskriterien. „naturemade star“ kann als strengstes Gütesiegel Europas bezeichnet werden, welches vor allem in der Schweiz verbreitet ist und weltweit anerkannt wird.



Bildquelle: Repower

Anlagentyp
Pumpspeicherkraftwerk

Leistung
10 MW

Durchschnittliche
Jahresproduktion
12,100 MWh

Jahr der Inbetriebnahme
1927

Sanierungen / Erneuerungen
1998



Über die Region

Valposchiavo ist ein italienischsprachiges Südtal im Schweizer Kanton Graubünden. Das Tal reicht vom Berninapass bis nach Tirano im Veltlin (Italien) und ist durch eine vielfältige Flora und Fauna geprägt, neben Adler und Gämsen lassen sich auch Steinböcke und Eisvögel beobachten. Die weltberühmte Rhätische Bahn kreuzt die einzigartige Landschaft des dreisprachigen Kantons mit Kastanienwäldern, Weinbergen und Viadukten. 2008 wurde die Strecke Albula/Bernina inklusive der Landschaft zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt, sie bietet Panorama-Aussichten auf spektakuläre Natur.

